

**Annegret Brauch (Hg.)**

## **Im Namen einer besseren Welt**

**Rosa Luxemburg – Hannah Arendt –  
Simone Weil – Dorothee Sölle**

*Herrenalber Forum Band 47, 128 S., brosch.,  
Karlsruhe: Evangelische Akademie Baden 2006,  
ISBN 978-3-89674-548-4, 10 €.*

Der vorliegende Band stellt vier herausragende Denkerinnen und mit Leidenschaft für die Welt engagierte Frauen des 20. Jahrhunderts vor. Von ihrem Denken und Handeln, von ihrem Engagement und ihrem Leben gehen Impulse, Infragestellungen und Einsichten für ein eingreifendes politisches Denken und Handeln aus, die weit über ihr Leben und ihre unmittelbare Lebenszeit hinausragen.

Die hier dokumentierten Beiträge wurden auf Tagungen der Evangelischen Akademie in Bad Herrenalb gehalten. Die Tagung „... die Welt hochwerfen, daß der Wind hindurchfährt“ stellte Rosa Luxemburg, Hannah Arendt und Dorothee Sölle in Beziehung. Auf der Tagung „Von Ketzerinnen und anderen heiligen Frauen“ wurden religiöse Frauentraditionen an den „Rändern der Geschichte“ untersucht – dieser Spurensuche entstammt der Beitrag über Simone Weil.



### **Inhalt**

Frigga Haug

**Die Menschen machen ihre Geschichte  
nicht aus freien Stücken,  
aber sie machen sie selbst**

Zur politischen Haltung von Rosa Luxemburg

Ursula Ludz

**Hannah Arendt und die Politik**

Susanne Sandherr

**Zeugin des Absoluten**

Gotteserfahrung und Götzenkritik  
bei Simone Weil

Renate Wind

**„Ein Volk ohne Visionen geht zugrunde ...“**

Einführung in die politische  
Theologie Dorothee Sölles

### **Zu den Autoren**

*Professorin em. Dr. Frigga Haug* lehrte Soziologie an der Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik. *Ursula Ludz* ist Herausgeberin und Übersetzerin verschiedener Schriften Hannah Arendts, München. *Professorin Dr. Susanne Sandherr* lehrt Katholische Theologie an der Katholischen Stiftungsfachhochschule München. *Professorin Dr. Renate Wind* lehrt Religionspädagogik an der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg.